Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 138 (2012)
Heft: 1-2: Es werde LED!

Rubrik: Firmen

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

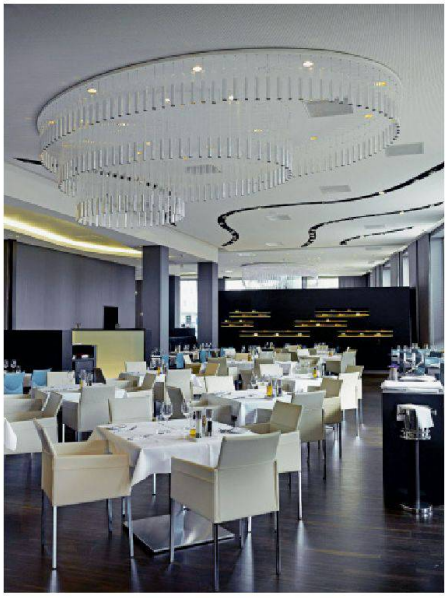
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

FIRMEN

ARTEMIDE: LEUCHTEN URBAN UND DYNAMISCH



Das Renaissance Tower Hotel Zurich ist im Sommer 2011 eröffnet worden. Das Architekturbüro Diener & Diener hat den 81 Meter hohen Bau entworfen und das gesamte Lichtkonzept stammt vom Lichtplanungsbüro Lichtkompetenz aus Zürich. Die Artemide Illuminazione SA hat die technischen Lichtlösungen ausgearbeitet und die Sonderleuchten hergestellt. Das Lichtkonzept des Hotels verbindet, inspiriert durch den urbanen Kontext, dynamische Elemente aus Natur und städtischem Umfeld. Es bezieht sich auf den architektonischen Zusammenhang. Titel des Konzeptes ist «urban nature». Fliessende Formen werden mit edlen Materialien und farbigen Lichtelementen kombiniert Die verschiedenen öffentlichen Bereiche des Hotels sind mit Blickfängen wie überdimensionalen Chandeliers und wellenförmigen Deckenvouten versehen und mit dynamischen funktionalen Elementen wie Deckenschlitzen mit integrierten, richtbaren Strahlern verbunden.

Verschiedene Lichtniveaus und -akzente sorgen für die passende Atmosphäre. Die Konferenzräume sind dank Lichtgestaltung und dem Design spezieller Leuchten mit integriertem Farbwechsel auch für stimmungsvolle Bankette nutzbar. Die Lichtatmosphäre in den Korridoren setzt Akzente. Eine speziell für die Zimmer entworfene Leuchte stellt den Bezug zur Architektur und Urbanität her. Eva Pöpsel, Projektleiterin von Lichtkompetenz, erklärt: «Bei der Zusammenarbeit mit Artemide haben wir gute Erfahrungen gemacht. Die Herstellung und Lieferung von Sonderleuchten war eine Herausforderung. Das Ergebnis ist qualitativ hochwertig, ansprechend ausgefallen.» Besonders aufwendig war, neben den Standardleuchten für Zimmer, Suiten und Durchgangszonen, die Umsetzung der Sonderleuchten, sowohl im Hotelbereich als auch im Wohntower. Unikate sind die vier überdimensionalen Acrylleuchter mit verschiedenen Formen in unterschiedlichen Materialoberflächen und Blattsilber. Der Leuchter im Barbereich wird mit RGB-Strahlern farbig beleuchtet, sie bestehen aus über 900 Acrylstäben.

Auch die 28 Leuchten in den Konferenzräumen sind für das Hotel entworfen und angefertigt worden. Auffällig ist die ovale Form von 3 m Durchmesser, aus welcher ein weiteres Oval ausgeschnitten wurde. Jede Leuchte ist in einem Stück mit einem Leinenseidenstoff bespannt. Die Seitenwände der Leuchten sind mit Blattsilber versehen. Die Grundbestückung jeder Leuchte besteht aus zehn Leuchtstofflampen. Für die Indirektbeleuchtung sorgen LED-RGB. Spezialanfertigungen sind auch die Sonderleuchten im Wohntower: Artemide hat für die Beleuchtung der Hallen in diesem Gebäudeabschnitt über 70 flache Aufbauleuchten entwickelt. Die Hallenleuchten weisen eine Hochglanzchromoberfläche auf.

Artemide | 8001 Zürich | www.artemide.com

GROSSE FOTOVOLTAIKANLAGE VON I+R ENERGIE

Für einen der grössten Speicher- und Pufferhersteller Mitteleuropas, die hpa AG in St. Margrethen, realisierte die i+R Energie GmbH die derzeit grösste Fotovoltaikanlage im Vorarlberger und Schweizer Rheintal. Die Anlage deckt den gesamten Jahresstrombedarf des Unternehmens ab. Nur zwölf Wochen Bauzeit standen für die Realisation zur Verfügung. Auf den Dächern der Firmengebäude wird Ökostrom produziert. 2878 Fotovoltaikmodule wandeln auf einer Fläche von 4000 m^2 Licht in Strom um. Die installierte Leistung von 540 Kilowatt Peak (kW_p) liefert zirka 500 MWh Strom für den Eigenbedarf.

Jährlich produziert die hpa AG 50 000 Speicher- und Pufferhersteller und vertreibt sie europaweit. Der gesamte Jahresstrombedarf liegt bei 500 MWh.

Bereits vor neun Jahren hat das Unternehmen seine Heizung auf Biomasse umgestellt. Der Hersteller von Boilern und Energiespeichern, die grösstenteils für alternative Energien wie Solar, Biomasse oder Wärmepumpen verwendet werden, will auch im eigenen Unternehmen diese Philosophie umsetzen. Die Produkte werden nun CO_2-neutral produziert, und das Unternehmen ist unabhängig von Lieferanten und auch von Preisentwicklungen auf dem Strommarkt. Die im österreichischen Dornbirn ansässige i+R Energie GmbH hat sich auf alternative Energien wie Fotovoltaik- und Biogasanlagen spezialisiert. Seit 2010 ist die Firma im Bereich der Haustechnik als Generalunternehmer in den Regionen Vorarlberg, Ostschweiz und Süddeutschland tätig. Für die Geschäftsführer Peter Mostögl und Heinz König ist die für die hpa AG realisierte Anlage der bisher grösste Auftrag in diesem Segment.

i+R Energie | AT-6850 Dornbirn
www.ir-energie.com

FIRMENHINWEISE

Auf den Abdruck von Firmenhinweisen besteht kein Anspruch. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Die Inhalte beruhen auf Angaben der Herstellerfirmen und sind nicht von der Redaktion geprüft. Bitte senden Sie uns Ihre Firmeninformationen an Redaktion TEC21, Postfach 1267, 8021 Zürich, oder an produkte@tec21.ch